

Vereinsverhandlungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz**

Band (Jahr): **10 (1897)**

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

II.

Vereinsverhandlungen.

1. Im Jahre 1897 fand die ordentliche Sommerfizung den 4. Juli nachmittags im Rathause zu Schwyz statt. Seit dem 14. Juli 1895 hatte besonderer Verhältnisse wegen keine Sitzung mehr stattfinden können. Indessen war das 9. Heft der Mitteilungen im Jahre 1896 erschienen, mit zwei größern interessanten Arbeiten: „Peter Williger, Pfarrer von Arth“ von Hrn. P. Gabriel Meier, und „Die Sihlthalgüter des Klosters Einsiedeln“ von Hrn. Lehrer M. Dettling.

2. Der Vorsitzende, Hr. Kanzleidirektor Kälin, machte die erfreuliche Mitteilung, daß Hr. alt-Landammann Karl Styger sel. dem Verein ein Geschenk von Fr. 300 zugewendet habe. Die Gabe wird der Familie Schuler-Styger bestens verdankt.

3. Er gedenkt ferner der im Jahre 1897 mit Tod abgegangenen Vereinsmitglieder, der H. Kantonrat J. Müller in Gersau, seit der Gründung 1877 Mitglied unseres Vereins, Dom. Geberg, Journalist in Luzern, Mitglied seit 1886, und in einem besondern Nachruf des Mitbegründers der Gesellschaft, Hrn. alt-Landammann Karl Styger.

4. Seit der letzten Versammlung wurden dem Vereine verschiedene Geschenke an Altertümern, Manuskripten und Drucksachen, Karten u. dgl. zugewendet, welche angemessen verdankt worden sind.

5. Vorträge wurden gehalten von Hrn. Kantonschreiber M. Styger über „Die Stauffacher von Steinen und ihre Zeit“, und von Hrn. Lehrer M. Dettling: „Geschichte der Pfarrei Iberg“. Beide Arbeiten gelangen zum Abdruck im Vereinsheft.

6. Der Verein steht gegenwärtig mit folgenden auswärtigen historischen Gesellschaften im Tauschverkehr:

1. Allgem. geschichtsforschende Gesellschaft der Schweiz in Zürich.
2. Histor. Gesellschaft des Kantons Aargau in Aarau.
3. Histor. antiquar. Gesellschaft in Basel.
4. Redaktion des Bolletino storico della Svizzera Italiana in Vellenz.
5. Histor. Verein des Kantons Bern in Bern.
6. Histor. Gesellschaft des Kantons St. Gallen in St. Gallen.
7. Société Histoire et d'Archéologie in Genf.
8. Institut National Genevois in Genf.
9. Histor. Verein des Kantons Glarus in Glarus.
10. Histor. Verein des Kantons Graubünden in Chur.
11. Histor. Verein der V Orte in Luzern.
12. Histor. Verein des Kantons Solothurn in Solothurn.
13. Histor. Verein des Kantons Thurgau in Frauenfeld.
14. Antiquarische Gesellschaft in Zürich.
15. Histor.-antiquarischer Verein des Kantons Schaffhausen in Schaffhausen.
16. Deutscher geschichtsforschender Verein des Kantons Freiburg in Freiburg.
17. Schweiz. Bundesarchiv in Bern.
18. Histor. Gesellschaft für die Provinz Posen.
19. Verein für Geschichte und Altertumskunde Westphalens in Münster.
20. Histor. Verein für Geschichte der Stadt Meissen.
21. Histor.-litterar. Zweigverein des Vogesenklubs in Straßburg.
22. Universitätsbibliothek Basel.